

## Elsa sucht ihre Schwester



## Vielen Dank an die Kinder des Hort Nuthegeister.

Wir sind ein Hort für Kinder mit den Förderschwerpunkten „Hören“, „Sprache“, „Lernen“ und „geistige Entwicklung“ im Alter von 6-14 Jahren.

Unsere Zusammenarbeit erfolgt derzeit mit drei verschiedenen Schulen.

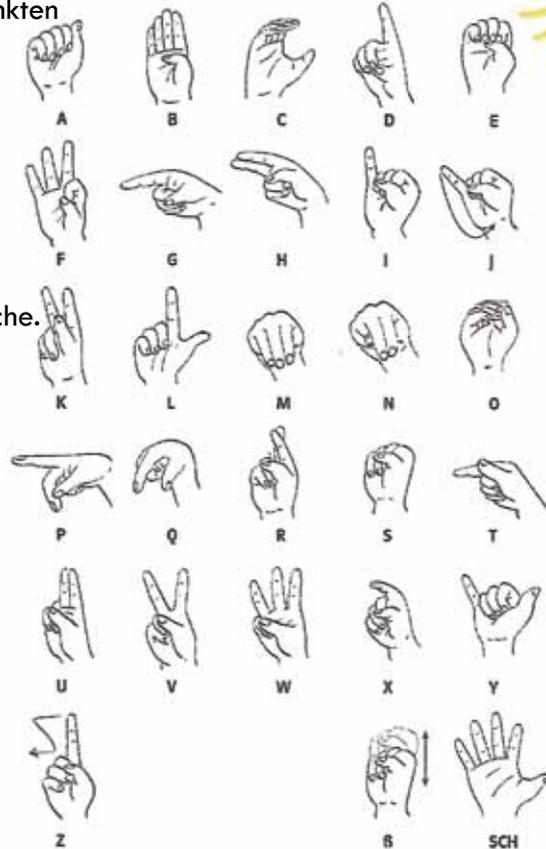
Aufgrund der unterschiedlichsten Fähigkeiten/ Kenntnissen und Bedürfnisse unserer Hortkinder, ist unser Alltag kunterbunt und vielfältig.

Geprägt ist er durch den Einsatz der Gebärdensprache.

Durch sie ist die Lebenswelt vieler erst erlebbar und begreifbar.

Ihr findet in diesem Heft einige Beispiele für die Gebärdensprache und das Fingeralphabet.

Ihr könnt es gerne selbst ausprobieren.



Es waren einmal ein Mädchen und ein Junge,  
sie hießen:

Maya und Shane. Gerade spielen die beiden im Liebeswald,  
da kommt plötzlich Elsa aufgeregt angerannt:

„Hallo Maya, hallo Shane. Ich habe mich mit meiner  
Schwester Anna gestritten und sie vor Wut weggezaubert.  
Könnt ihr mir helfen?“



„Was ist denn passiert?“, will Maya wissen. Elsa erzählt: „Wir wollten zusammen am Computer Minecraft spielen. Doch dann fingen wir an uns um die Maus zu streiten. Vor Wut zauberte ich sie zu den Eisbergen am Nordpol, glaube ich zumindest. Aber eigentlich habe ich meine Schwester sehr lieb und möchte sie wieder zurück holen.“  
„Wir kommen mit und helfen dir“, beschließen Maya und Shane.  
Elsa nimmt ihren Zauberstab und ups -plötzlich stehen alle drei vor...



... sehr leckeren Schokoladen, Vanille und Erdbeereisbergen.  
„Ist das hier der Nordpol?“, wundert sich Shane. Elsa guckt sich um:  
„Ich glaube nicht, auf jeden Fall gibt es hier einen super Eisladen.“  
Hmmm, lecker. Alle naschen erst einmal ihr Lieblingseis.



Danach laufen sie ein Stückchen weiter, da singt laut und fröhlich ein Junge namens Amir: „Tralalalalalala...“

Elsa fragt ihn nach seinem Lied:

„Wir suchen meine Schwester Anna.

Hast du sie gesehen?“

Amir meint:

„Hier ist ein tolles Kinderhaus,  
vielleicht ist sie ja hier?“



Anna ist hier nicht, doch die Freunde werden von zwei klecksenden Prinzessinnen begrüßt: „Wollt ihr mitmalen?“ lädt sie eine der Prinzessinnen ein. Elsa, Maya und Shane malen eine Weile mit. Dann winkt Amir ihnen zu und nimmt sie mit ...



... in den Sportraum. Dort ruft ein Kind: „Feuer“ und alle laufen zu einer Tür,  
Danach ruft ein anderes Kind: „Sturm“ und alle legten sich schnell auf den Boden.  
Nicht lange darauf ertönt es: „Wasser“. Nun springen die Kinder auf etwas herauf.  
Das macht riesen Spaß, doch Elsa fällt plötzlich wieder ein:  
„Oh, ich will doch meine Schwester Anna suchen. Wo könnte sie nur sein?“  
Die sportlichen Kinder haben eine Idee:



„Geht nach draußen durch das Regenbogentor, vielleicht ist sie ja dort.“



Hier ist Elsa auch nicht. Aber nanu? Auf einer Wiese vor ihnen hoppeln flüsternde und kichernde Osterhasen: „Hihihi.“ und schwupp, schon hoppeln sie los.



„Pssst!“ Die Osterhasen verstecken  
ganz leise kunterbunte Ostereier um ein Haus herum.  
Husch, da sind sie schon wieder weg.



Die Kinder aus dem Haus haben etwas gehört. Die Familie kommt aus ihrem Haus heraus und sucht die bunten Ostereier. Das ist gar nicht so einfach, doch die Kinder sind besonders gut im Suchen.





Maya, Shane und Elsa helfen noch ein bisschen mit, Ostereier zu suchen, doch Elsa fällt dann ein: „Oh je, ich muss jetzt endlich meine Schwester finden.“ Plötzlich fliegt eine Hexe mit einem Besen über sie hinweg. Huiiii. Elsa denkt: „Vielleicht kann sie uns helfen.“ Die drei Freunde rennen der Hexe hinterher...



...und stehen vor drei Häuschen.

Ein Teufel mit goldenem Haar und zwei Hexen begrüßen die Kinder.

Elsa erklärt: „Ich habe mich mit meiner Schwester gestritten und

wollte sie vor Wut zu den Eisbergen am Nordpol zaubern.

Aber ganz genau weiß ich nicht, wohin ich sie gezaubert habe.

Nun will ich meine Schwester wieder zurück haben. Könnt ihr mir helfen?“

Der Teufel und die Hexen überlegen. Dann nimmt eine der Hexen

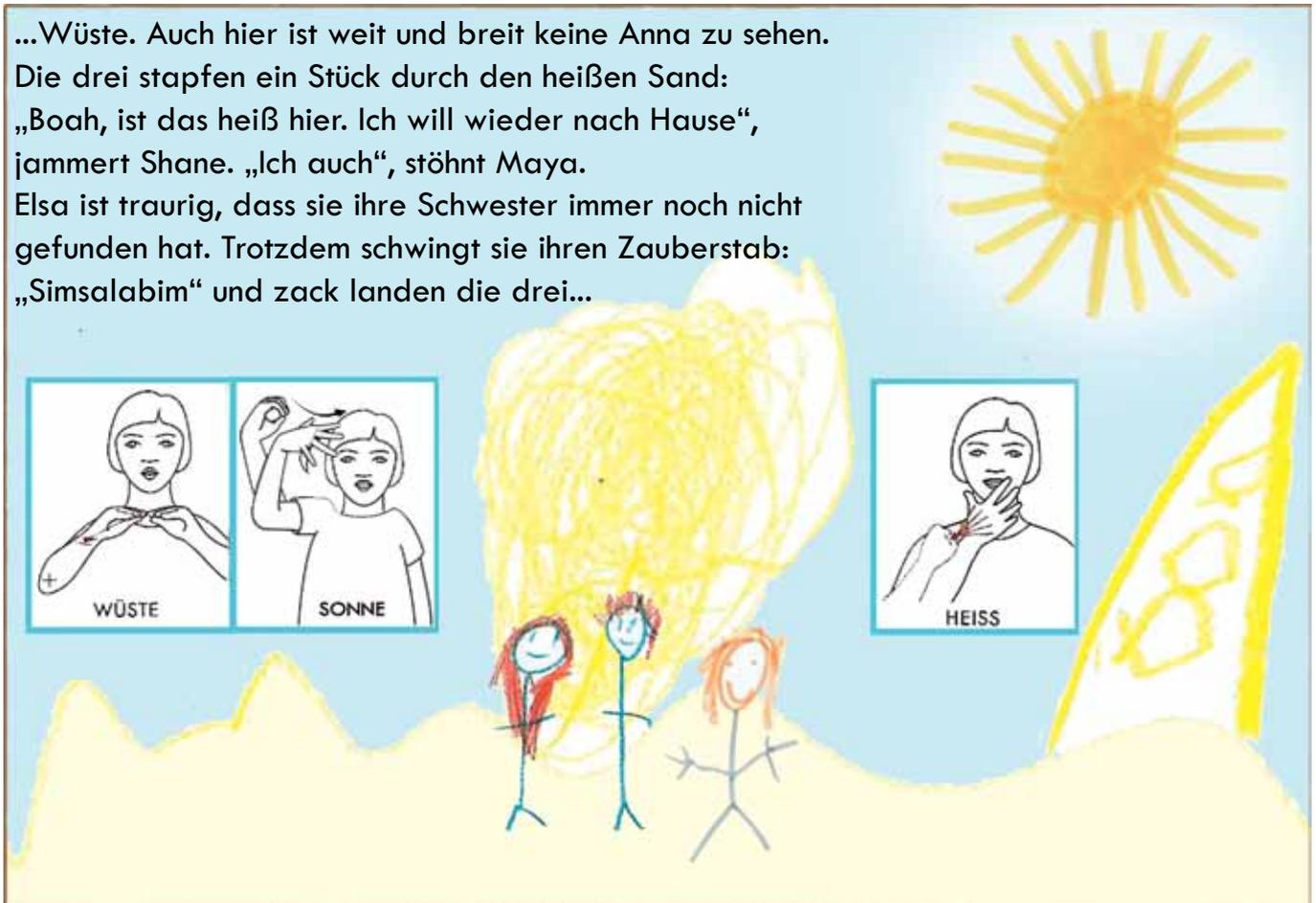
ihren Zauberstab und sagt: „Probiert es mal dort“ und zaubert alle drei...



... auf einen richtigen Eisberg. Da stehen zwei Pinguine.  
Elsa fragt voller Hoffnung: „Ist hier der Nordpol?  
Habt ihr meine Schwester Anna gesehen?  
Die Pinguine kichern: „Uns Pinguine gibt es doch nur am Südpol  
und eine Anna haben wir hier nicht gesehen.“  
Den drei Kindern ist es hier **viieel** zu kalt und Elsa  
zaubert alle drei  
in die ....



...Wüste. Auch hier ist weit und breit keine Anna zu sehen.  
Die drei stapfen ein Stück durch den heißen Sand:  
„Boah, ist das heiß hier. Ich will wieder nach Hause“,  
jammert Shane. „Ich auch“, stöhnt Maya.  
Elsa ist traurig, dass sie ihre Schwester immer noch nicht  
gefunden hat. Trotzdem schwingt sie ihren Zauberstab:  
„Simsalabim“ und zack landen die drei...



.... auf dem Spielplatz vor ihrem Haus.

Elsa ruft erstaunt: „Anna, da bist du ja endlich.“

Anna und Elsa freuen sich sehr, wieder zusammen zu sein.

Trotzdem sind die Schwestern noch ein bisschen wütend aufeinander.

Fast gleichzeitig sagen sie dann: „Nächstes Mal teilen wir wirklich gerecht.“

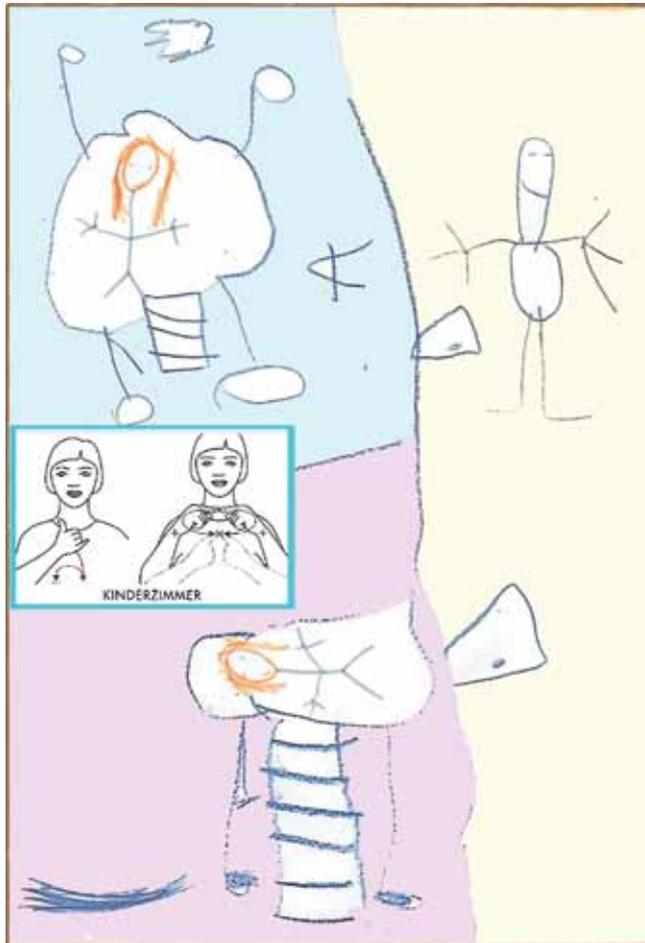
Die Schwestern kichern und umarmen sich,  
denn eigentlich haben sie sich sehr lieb.

Als Maya und Shane nach Hause gehen,

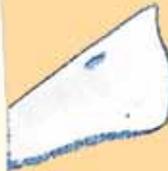
ruft Elsa ihnen noch hinterher:

„Danke, dass ihr mir  
geholfen habt“





Bevor Anna und Elsa abends in ihre Kinderzimmer gehen, haben sich die Zwei eine Menge zu erzählen. Sie sind Zwillinge und doch so verschieden. Manchmal gibt es eben auch Streit. Am Schönsten ist es aber, wenn sie sich wieder vertragen. Nun sind die Beiden sehr müde und sagen erst einmal: „Gute Nacht!“



# Vielen Dank an:

Rodriguez



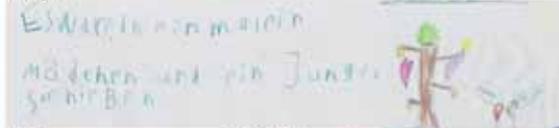
Jeremy



Ruth



Maya



Nele



Samanta



Lyah



Giuseppe



Giuseppe



Rune



Maya



Stella



Djamila



Helene



Adle



Armin



Melina



...und an Veronika fürs mitmachen.



Die beiden Zwillingsschwestern Elsa und Anna haben sich eigentlich sehr gern. Manchmal aber streiten sich die beiden sehr und vor Wut glaubt Elsa, ihre Schwester mit ihren Zauberkräften zum Nordpol geschickt zu haben. Doch ist sie da wirklich? Diese Geschichte wird mit Gebärdenzeichen unterstützt.

Weitere Abenteuer von Nine und Tim findet ihr unter:

[www.awo-potsdam.de](http://www.awo-potsdam.de)

Ideen und Bilder für die Geschichte von den Kindern des Hort Nuthegeister

Text, Gestaltung und Layout:

Rubina Klex ([rubiklex@yahoo.de](mailto:rubiklex@yahoo.de))

Vielen Dank für die hilfreichen

Vorlagen der Gebärden:

Hand in Hand die Welt begreifen/

Klett Kinderbuch Verlag /

ISBN 978-3-95470-026-4

Herzlichen Dank an Stefan Engelbrecht,

Angela Schweers, Ute Bräunling und Anne Ludwig fürs geduldige Korrigieren.

© 2023 by AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

Alle Rechte vorbehalten.

